

Wir helfen Menschen.

 Standorte

**1. Haus Narnia**  
Schwarzer Weg 96A  
28239 Bremen  
Tel 0421/619 01 20  
Fax 0421/619 01 13  
haus-narnia@sozialwerk-  
bremen.de

**2. Haus ELFA**  
Schwarzer Weg 96C  
28239 Bremen  
Tel 0421/619 01 30  
Fax 0421/619 01 32  
elfa@sozialwerk-  
bremen.de

**3. Haus 7Land**  
Ellerbuschort 8  
28719 Bremen  
Tel 0421/64 90 03 25  
Fax 0421/64 90 03 26  
7land@sozialwerk-  
bremen.de

**4. EBO-Zehn**  
Ellerbuschort 10  
28719 Bremen  
Tel 0421/64 90 03 47  
Fax 0421/64 90 03 49  
ebo-zehn@sozialwerk-  
bremen.de

**5. Wochengruppe  
Vegebüdel**  
Sandersberg 13A  
28757 Bremen  
Tel 0421/68 80 17 64  
Fax 0421/68 80 17 65  
vegebuedel@sozialwerk-  
bremen.de

**6. Die Sandersburg**  
Sandersberg 13  
28757 Bremen  
Tel 0421/62 08 73 69  
Fax 0421/62 08 73 70  
sandersburg@sozialwerk-  
bremen.de

**7. Jugendwohngemeinschaft Ju-Com**  
Veegesacker Heerstraße 141A  
28757 Bremen  
Tel 0421/68 80 17 59  
Fax 0421/68 80 17 65  
jwg-ju-com@sozialwerk-bremen.de

**Bereichsleiter Jugend & Familie**  
Markus Wruck  
Ellerbuschort 20A  
28719 Bremen  
Tel 0421/64 90 03 27  
m.wruck@sozialwerk-bremen.de

**Pädagogische Leitung Hilfen zur Erziehung**  
Kerstin Seidler  
Sandersberg 13  
28757 Bremen  
Tel 0421/63 96 38 28  
k.seidler@sozialwerk-bremen.de

[www.sozialwerk-bremen.de](http://www.sozialwerk-bremen.de)



Jugend & Familie



...stark machen!



## Stationäre Erziehungshilfen

In unseren heilpädagogischen, gemischtgeschlechtlichen Wohngruppen betreuen wir in der Regel jeweils bis zu neun Kinder und Jugendliche. In diesem Rahmen ist uns die begleitende Eltern- und Familienarbeit ein wichtiges Anliegen, um unserem Ziel, einer Rückführung der Betreuten in ihre Familie bzw. ihr Herkunftssystem, angemessen nachkommen zu können.

Auf der Basis eines christlichen Welt- und Menschenbildes sowie systemischer und verhaltenstherapeutischer Grundlagen werden die Betreuten von unseren pädagogischen Fachkräften in ihrer Alltagsgestaltung begleitet und unterstützt.

In Bremen-Gröpelingen, Grambke und Vegesack betreuen unsere Mitarbeitenden in fünf vollstationären Erziehungshilfeeinrichtungen an sieben Tagen Kinder und Jugendliche mit vielfältigem sozialpädagogischen Hilfebedarf.

## Pädagogische Fachkompetenz

7 Einrichtungen

In allen Einrichtungen pflegen wir Elemente der kooperativen Eltern- und Familienarbeit wie

- Regelmäßige Elterngespräche und -nachmittage
- Besuchstage in der Einrichtung
- Begleitete Eltern-Kind-Zeiten
- Hausbesuche
- Eltern-Kind-Aktionen und -Ausflüge
- Trainingsaufenthalte zu Hause

Die Wochenendgestaltung wird individuell mit den Betreuten und den Sorgeberechtigten vereinbart.

In Bremen-Vegesack bieten wir zudem eine weitere Erziehungshilfeleistung im Rahmen einer Wochenendgruppe an. Hier verbringen die Kinder die Wochenenden immer im häuslichen Umfeld ihrer Familie, sodass die Kindeseltern in einer sehr verbindlichen Alltagsstruktur beteiligt bleiben und dementsprechend aktiv von den pädagogischen Fachkräften in

den Erziehungshilfeprozess einbezogen werden. Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 16 bis etwa 21 Jahren erhalten im Rahmen unserer Jugendwohngemeinschaft pädagogische Begleitung bei ihrer Verselbständigung und werden dabei insbesondere in ihrer Alltagsgestaltung und beruflichen Orientierung unterstützt.

Ein besonderes Angebot im Kontext unserer sozialpädagogischen Arbeit in den stationären Erziehungshilfeleistungen ist die Versorgung chronisch erkrankter Kinder und Jugendlicher (z.B. mit Diabetes Mellitus).

## Ambulante Erziehungshilfen

Im Rahmen eines Betreuten Jugendwohnens (BJW) begleiten und unterstützen wir Jugendliche und junge Erwachsene (auch mit Fluchterfahrung) in eigenem Wohnraum.

Ziel der Arbeit ist es, die Betreuten zu einer eigenverantwortlichen Lebensführung zu befähigen, sodass sie ihren Platz in der Gesellschaft in angemessener Weise finden und einnehmen können. Als weiteres ambulantes Angebot bieten wir die Sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH) an. Hier werden Familien im Rahmen einer aufsuchenden, ressourcenorientierten Arbeit betreut. Ziel dieser Maßnahme ist es, insbesondere die Erziehungsfähigkeit der Eltern/Sorgeberechtigten in angemessenem Umfang zu unterstützen.

Im Anschluss an eine stationäre Maßnahme können wir ebenso eine Nachbetreuung durchführen, um den Erfolg der vorangegangenen Erziehungshilfeleistung bestmöglich abzusichern.

